

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

75 (16.3.1902) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Viertes Blatt.

Sonntag den 16. März

(Folgt ein fünftes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 31672. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde **Niederkirchen**, Amts Neustadt a. G., ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 14. März 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Von der II. Klasse der Wahlberechtigten wurden heute folgende Herren zu Stadtverordneten gewählt:

a. auf die Dauer von 6 Jahren:

1. Bergmann, August, Reallehrer,
2. Beuchert, Joseph, Privatier,
3. Gryleben, Wilhelm, Privatier.
4. Goldschmidt, Dr. Robert, Professor,
5. Grimm, Christoph, Privatier,
6. Heck, Jakob, Drehermeister,
7. Heintz, Friedrich, Privatier,
8. Karcher, Philipp, Kaufmann,

9. Müller, Otto, Kaufmann (Durlacher Allee 31),
10. Nagel, Jakob Friedr., Bauunternehmer,
11. Renf, Joseph, Kaufmann,
12. Schlachter, Andreas, Blechnermeister,
13. Schumacher, Johannes, Kaufmann und Armenrat,
14. Stehlin, Karl, Hauptlehrer,
15. Vögeler, David, Bildhauer,
16. Zeis, Hermann, Kanzleirat;

b. auf die Dauer von 3 Jahren:

17. Boos, Karl, Privatier,
18. Sattler, Cajetan, Instrumentenmacher,
19. Schneider, Dr. Ludwig, Rechtsanwalt.

Die Wahlakten liegen vom 17. d. M. an, während 8 Tagen im Rathaus II. Stock, Zimmer Nr. 66, zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwaige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Der Oberbürgermeister.

J. V. Siegrist.

Reubed.

Berein für evangelische Kirchenmusik.

2.1. Unsern Mitgliedern zur gefälligen Kenntnis, daß aus Anlaß des Regierungsjubiläums S. K. G. des Großherzogs an Stelle des sonst üblichen Palmsonntags-Konzerts am Sonntag den 20. April ein

Fest-Kirchenkonzert

unter Mitwirkung hervorragender Künstler stattfindet.

Näheres wird s. St. bekannt gegeben.

Der Vorstand.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 31. März 1902

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrot		250 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		17 Pfennig,
900 "		34 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	20 "
1400 "	" " " " " "	40 "
700 "	" " " " " "	17 "
1400 "	" " " " " "	34 "
450 "	Kornbrod	18 "
700 "	" " " " " "	18 "
900 "	" " " " " "	27 "
1400 "	" " " " " "	36 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. März 1902

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Dachfleisch	per 1/2 Kilo	64-72 Pfennig,
Rindfleisch	" " "	60-68 "
Kuhfleisch	" " "	50-54 "
Kalbfleisch	" " "	72-76 "
Schweinefleisch	" " "	72-80 "
Lammfleisch	" " "	60-70 "

Herstellung von Cementgehwegen.

2.1. Die Herstellung von etwa 2200 qm Cementgehwegelaß soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Freitag den 21. März,

Vormittags 9 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Städtisches Tiefbauamt.

Lieferung von Saumsteinen.

2.1. Die Lieferung von ca. 170 Ird. m Saumsteinen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Freitag den 21. März,

Vormittags 9 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst Bedingungen und Zeichnung zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Städtisches Tiefbauamt.

Institut Recht.

Sämtliche Rechnungen und Belege für unsere Zöglinge auf **Dienstag den 18. ds. Mts.** erbeten. *2.1.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bernhardstraße 9**, nächst der Kirche, ist eine schöne Schwabing von 4 Zimmern im 2. Stock per 1. Juli, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern per sogleich oder später zu vermieten.

* **Bürgerstraße 6**, in der Nähe des Postgebäudes, ist eine freundl. 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, Keller und Mansardenkammer, sowie im Hinterhaus eine neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung, Küche und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Stiege hoch.

— **Durlacherstraße 103** ist eine 2 Zimmerwohnung, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 1. April 1902 zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 89 II.

* **3.1. Kaiserstraße 62**, 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Wohnung.

* **Leffingstraße 9** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* **Luisenstraße 56** ist eine schöne Mansardenwohnung mit 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **Marientstraße 5**, in der Nähe des Bahnhofes, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör mit Wasserleitung, sowie ein unmobliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Auskunft parterre.

2.1. **Schererstraße 4** ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock rechts oder Augartenstraße 32, 1. Stock.

Wohnungs-Vermittlung.

2-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Ede Goethe- u. Uhlandstr., mehr., Pr. 280-300 M.
- Uhlandstr., II. St., sch. Wohn., Preis 320 M.
- Eisenbahnstr., I. II. u. IV. St., Pr. 220-240 M.
- Ede Goethe- u. Gutenbergplatz, m. Wohn., Preis 180-300 M.
- Eisenbahnstr., I. u. II. St., sch. Wohn., Preis 240 M.

3-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Horkstr., II. St., schöne Wohn., Preis 500 M.
- Vorholzstr., IV. St., sch. Mansardw., Preis 420 M.
- Mugartenstr., III. St., ff., fr. Ausf., Preis 420 M.
- Kriegstr., I. St., fr. Lage, Preis 450 M.
- Ede Goethe- u. Gutenbergplatz, Preis 380 M.
- Glümerstr., II. St., freie Lage, Preis 350 M.

4-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Wilhelmstr., II. St., alle Sim. u. Str., Preis 500 M.
- Hirschstr., III. St., ff., sch. Wohn., Preis 280 M.
- Körnerstr., I. St., schöne Wohn., Preis 530 M.
- Horkstr., I. u. II. St., m. Gartenanth., Preis 500 M.
- Horkstr., III. u. IV. St., m. " bis 700 M.
- Horkstr., III. u. IV. St., sch. Edw. Pr. 520-600 M.
- Bähringerstr., III. St., ruh. Haus, Preis 520 M.
- Gutenbergplatz, II. III. IV. St., Pr. 600-650 M.
- Goethestr., I. St., Garten, Gas, Preis 580 M.
- Roonstr., I. St., Veranda, Gart., Preis 1000 M.
- Gartenstr., II. St., Parket, Preis 570 M.
- Scheffelstr., II. St., o. Vis-à-vis, Preis 550 M.
- Parkstr., I. St., a. Zimm. n. d. Str., Preis 650 M.
- Herrenstr., II. St., schöne Wohn., Preis 700 M.
- Kaiser-Allee, III. St., a. Z. n. d. St., Preis 560 M.

5-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Friedenstr., I. St., 2 Kell., 2 Mani., Preis 800 M.
- Stefansplatz, IV. St., gr. Wohn., Preis 1500 M.
- Friedenstr., II. St., Balk., sch. Wohn., Preis 1000 M.
- Scheffelstr., IV. St., schöne Wohn., Preis 500 M.
- Parkstr., II. St., 2 Balkone, Preis 800 M.
- Kriegstr., II. St., Balk., 1. Juli, Preis 1000 M.
- Leffingstr., IV. St., Balk., per Mai, Preis 880 M.
- Klauprechtstr., II. St., Balk., Park., Preis 1000 M.
- Waldhornstr., II. St., sch. Wohn., Preis 1100 M.
- Adamieststr., II. St., schöne Wohn., Preis 750 M.
- Kurvenstr., III. St., Park., sch. Wohn., Preis 750 M.
- Klauprechtstr., III. St., Balk., Ver., Preis 900 M.
- Körnerstr., II. St., schöne Wohn., Preis 900 M.

6-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Sofienstr., II. St., freie Lage, Preis 1100 M.
- Körnerstr., II. St., schöne Wohn., Preis 950 M.
- Kaiser-Allee, II. St., hübsche Wohn., Preis 1280 M.
- Kaiserplatz, II. St., per 1. Mai, Preis 1500 M.
- Westl. Kaiserstr., I. St., sch. Wohn., Preis 1400 M.
- Kriegstr., Hochp., Vor- u. Hintergart., Preis 1300 M.
- Parkstr., II. St., Schlosspark, eleg., Preis 1500 M.
- Kriegstr., II. u. III. St., m. Bad, Preis 950 M.
- Amalienstr., III. St., p. Apr. od. sp., Preis 1000 M.
- Waldhornstr., III. St., f. Wohn., Preis 1400 M.

7-, 8-, 9-

Zimmerwohnungen per 1. April:

- Nähe Schlosspl. u. Gemäldeg., II. St., Preis 1800 M.
- Leopoldstr., III. St., neu renov., Preis 1000 M.
- Ettlingerstr., II. St., hochf. Wohn., Preis 1800 M.
- Waldhornstr., II. St., f. W., p. 1. Juli, Preis 1500 M.
- Beierth. Allee, I. St., Borg. f. W., Preis 1600 M.

Läden:

- Ritterstr., schöner, Preis 800 M.
- Herrenstr., gute Lage, Preis 650 M.
- Kronenstr., vorzügl. Lage, Preis 600 M.
- Kaiserstr., meh. in bester Lage, Pr. 2000-4000 M.
- Leopoldstr., mit 3 Zimm.-Wohn., Preis 950 M.

Nähere Auskunft erteilt

Büreau Kaiserstraße 225 II.

* Schützenstraße 81 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues. Preis 220 M.

* Uhlandstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 19, parterre.

* Viktoriastraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 27 im 2. Stock.

Zu vermieten

ist wegen Wegzug auf 1. April oder später in sehr ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Ruppurrerstraße 40 im Laden. *3.1.

Humboldtstraße 20/22,

in neuerbautem Hause, sind sehr schöne, geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete, mit Bad, Wasserflozet, Veranda und Balkon versehene Wohnungen von 2 bis event. 7 Zimmern per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Läden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 30, gegenüber dem Werderplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern nebst Wohnung, für jedes Geschäft, auch für eine größere Filiale geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 30 im 3. Stock.

Läden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 11 ist ein geräumiger Laden mit großem Magazin nebst Wohnung zc. auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 zu erfahren.

Werkstätten zu vermieten.

* In der Südweststadt sind 2 große Werkstätten von je 73 Quadratmeter mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 35, parterre.

Wohnungs-Gefuche.

*2.1. Beamter sucht auf 1. April eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör (Vorderhaus). Offerten unter Nr. 2172 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör, wenn möglich mit Kochgas, auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 2124 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte gesucht,

circa 20 bis 24 q-Meter groß, für ein ruhiges Geschäft, nebst einer 2 bis 3 Zimmerwohnung zwischen Kreuzstraße u. Mühlburgerthor auf 1. Juli. Offerten sind unter Nr. 2158 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 24, eine Treppe hoch, ist ein kleines, in den Hof gehendes, möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Werderstraße 58 sind im 3. Stock 2 freundliche, möblierte Zimmer, 1 großes und 1 kleineres, in ruhigem Hause, auf sofort oder später an solide Herren zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36, Vorderhaus, 4. Stock links, ist ein Zimmer mit separatem Eingang an einen soliden Herrn oder ein Fräulein sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an ein Fräulein oder einen Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Karlstraße 21, 4 Stiegen hoch.

* Waldhornstraße 58 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter oder an eine ältere, anständige Frau billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, am Kaiserplatz, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohnzimmer mit Balkon und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermieten. Die Zimmer können auch getheilt abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Schillerstraße 6 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension per sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 47 ist eine Mansarde mit zwei Betten billig zu vermieten. Ebendasselbst sind ein schwarzer Schrock und Cylinder billig zu verkaufen. Näheres im 2. Stock links.

* Freundlich gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten event. mit Pension: Leopoldstraße 31, 1 Treppe hoch.

Balkon nebst Schlafzimmer, sehr gut u. bequem möbliert, 2. St., mit separatem Eingang, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 28, part. *2.1.

Zu vermieten ein besser möbliertes, sowie ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. April: Kaiserstraße 110, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten. Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: Waldhornstraße 12 im Hinterhaus, 3. Stock.

Douglasstraße 30 ist im Seitenbau links ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Herrenstraße 40 ist ein Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension sofort oder später zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Sofienstraße 28 im 3. Stock des Hinterhauses.

Mansardenzimmer, unmöbliert, mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im 2. Stock links. 5.1.

Kost und Wohnung kann ein anständiger Arbeiter sofort erhalten: Kronenstraße 60, 4. Stock links.

Zimmer-Gefuche.

* Ein einfach möbliertes, freundl. Zimmer mit Frühstück ev. Mittagstisch in der Nähe der Hauptpost von einem Fräulein auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen Studenten wird auf 1. oder 15. April ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der technischen Hochschule gesucht. Offerten unter Nr. 2174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Möbliertes Zimmer sofort auf einen Monat in der Nähe des botanischen Gartens gesucht. Offerten unter Nr. 2173 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Ein älterer Herr sucht ein Zimmer mit zwei guten Betten und Familienanschluss. Offerten sind Leffingstraße 38 im 2. Stock abzugeben.

2000 Mf. werden gegen gute Sicherheit und hohen Zins auf 1 Jahr aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 2186 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

Bei kleiner Familie findet ein braves Mädchen, das etwas vom Kochen versteht, willig Zimmer- und Hausarbeiten besorgt, sehr gute Stelle. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas Kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April d. J. gesucht. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

C. In einem kleinen, feinen Haushalt (nur Herr und Dame) finden eine gute Köchin und ein Zimmermädchen sehr gute Stellen bei gutem Lohn. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

T. Ein tüchtiges Kindermädchen mit guten Zeugnissen findet in einem guten Hause bei hohem Lohn sehr gute Stelle durch A. Tröster, Kreuzstraße 17.

Grosse Auswahl
in
praktischen
**Verlobungs- u. Hochzeits-
Geschenken**
der Luxus- u. Haushaltsbranche.

Stets Neuheiten!
Billige Preise!

Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
jetzt Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.
Fernsprechanschluss Nr. 37.

4.3. **Fahnenstangen**
in allen Größen und Landesfarben, sowie
Spitzen, Köpfe etc. sind fortwährend zu
haben bei
Adolf Ristner,
Holzdreherei, Amalienstraße 24.

Dachpappe
in sechs verschiedenen Qualitäten
10.1. empfiehlt billigt
Karlsruher Dachpappfabrik
Rappenerstraße 158.
Ausschussdachpappe per Meter 15 Pf.

Butterick's Moden-Revue zählt zu dem Besten, was auf dem Gebiete der Mode geboten wird. Das monatlich erscheinende ca. 70 Seiten starke Heft bringt 5 kunstvoll ausgeführte Modencolorits, 12 Tondruckbilder auf Kunstdruckpapier und viele Illustrationen der neuesten Moden nebst Beschreibungen, Modeberichten, Novellen, Vorlagen und Anleitungen zu Handarbeiten und anderem Unterhaltungsstoff. Ferner bringt jedes Heft einen gebrauchsfertigen Butterick's Schnitt als Gratis-Beilage.

Eine selten große Verbreitung finden Butterick's Schnittmuster. Die Beliebtheit der Butterick'schen Schnittmuster hat ihren Grund in der Zuverlässigkeit derselben, deren jedes mit einer speziellen Gebrauchsanweisung versehen ist, sowie mit sonstigen genauen Angaben, die es auch weniger geübten Händen ermöglichen, jeden Bekleidungs- oder Wäschegegenstand elegant passend anzufertigen.

Schnittmusterbezug und Abonnements für Moden-Revue am hiesigen Plage nur durch **Gebrüder Ettlinger**, wofelbst auch Butterick's Modenblatt gratis erhältlich ist.

52. öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer.
Tagesordnung
auf
Montag den 17. März 1902,
Nachmittags 4 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

- Berathung des mündlichen Berichts der Budgetkommission über das Budget des Ministeriums des Innern für 1902/1903 und zwar: Ausgabe-Titel XII, Heil- und Pflegeanstalten, B. Außerordentlicher Etat, §§. 1 und 2; Ausgabe-Titel XIII, Besserungs- und Erziehungsanstalten, B. Außerordentlicher Etat, §§. 1-3. Berichterstatter: Abg. Wacker.
- Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budgetkommission über das Budget desselben Ministeriums und zwar: Ausgabe-Titel I-XI und XVIII-XXI u. Einnahme-Titel I-III und X. — Drucksache Nr. 20. — Berichterstatter: Abg. Fehrenbach.

Rostand, **Cyrano de Bergerac**
deutsch und französisch
erhältlich bei
Julius Linck, Buchhandlung,
Kaiserstraße 94.

Einfache aber sichere Hilfe
gegen Rauchen von Oefen und Herden, Reparaturen an Gas- und Wasserleitungen, Closets und Badesöfen durch das Blechner- und Installations-Geschäft
— **J. Fuller, Durlacher Allee 9.**

Montag, 17., u. Mittwoch, 19. März,
abends 8 Uhr pünktlich,
im Saal der Mädchenschule in der Kreuzstraße
Goethe's Faust I & II

Tragödie des Daseins.
2 Vorträge mit dramatischen Recitationen vom Wiesbadener Aesthetiker
Reinhold Richter.
Abonnements 5 Mk., für Angehörige 3 Mk., Einabendkarte 3 Mk., für studierende Herren und Damen 1 Mk. in **Wieselsch's** Hofbuchhandlung. Zweiabendkarte gilt auch für 2 Personen zu einem Abend.

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 16. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Dienstag den 18. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Rain.** Musikalische Tragödie in 1 Akt. Dichtung von Heinrich Bulthaupt. Musik von Eugen d'Albert. — Zum 1. Male: **Die Abreise.** Musikalisches Lustspiel in 1 Akt. Dichtung von A. v. Steigentesh. Eingeringtet von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Eugen d'Albert. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
Donnerstag den 20. März. 19. Vorstellung außer Abonnement. (Erhöhte Preise). Une seule représentation extraordinaire avec le

Concours de **Coquelin aîné** et de la troupe complète du théâtre de la Porte Saint Martin. (Henry Hertz, Impresario.) **Cyrano de Bergerac.** Pièce en 5 actes de M^r Edmond Rostand, de l'Académie Française. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Allgemeiner Vorverkauf (zuzüglich der Vorverkaufsgeld) von Montag den 17. März an.
Freitag den 21. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 46. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Es lebe das Leben.** Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
Samstag den 22. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 46. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Vocroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. „Rose Friquet“: Käthe Warmeresperger vom Stadttheater in Nürnberg als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag den 23. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.
Sonntag den 30. März (Ostern). 20. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. „Lohengrin“: Ernst Kraus vom Kgl. Opernhaus in Berlin als Gast.
Abonnentenvorverkauf Samstag den 22. März, Nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge C A B.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 24. März, Vormittags 9 Uhr an.
Die Abonnementskarten für das IV. Quartal (49. bis 64. Vorstellung) können bis mit 2. April in Empfang genommen werden.

Theater in Baden.
Mittwoch den 19. März. 25. Abonnements-Vorstellung. **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Montag den 24. März. 26. Abonnements-Vorstellung. **Orpheus und Eurydike.** Oper in 3 Akten. Musik von Gluck. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Eine Partie 1900er und 1901er
naturelle, weiße Elsäßer und Pfälzer Weine**
wird von 22 bis 28 Mark per 100 Liter
bei Abnahme von mindestens einem halben Waggon ab Produktionsplatz, eventl. gegen 3 Monat Ziel abgegeben. Proben gratis und franco. Respektanten wollen sich schriftlich unter **S. B. 1057** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**, wenden.

Den Empfang der Neuheiten für
Frühjahr und Sommer
zur Anfertigung seiner Herren-Garderobe
zeigt ergebenst an
N. Hurrle, Schneidermeister,
Amalienstraße 14.
3.2. **Große Auswahl in- und ausländischer Fabrikate.**



Kaiser-Panorama.

Kaiser-Passage 38.

16. bis mit 22. März:

Ober-Italien.

Mailand — Turin.

Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Geldsorten vom 14. März 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.28	16.24
" " 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.204	4.184
Ducaten	9.66	9.62
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.41
Gold al marco p. Kilo ..	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2804.—	—
Hochh. Silber	75.60	73.60
Holl. Silber fl. 100 ..	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.20

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

13. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	— 3	754 mm	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 6	755 "	"	"
6 " Abd.	+ 8	756 "	Ost	"
14. März.				
6 U. Mor.	— 2	756 mm	Südost	hell
12 " Mitt.	+ 6	757 "	"	"
6 " Abd.	+ 9	757 "	"	untw.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

15. März. Heinrich Rützmüller von hier, Schlosser hier, mit Luise Finter von Bruchsal.
15. " Friedrich Beck von Bahlingen, Schlosser hier, mit Bertha Nagel von Linkenheim.
15. " Joseph Fischer von Reichenbach, Schlosser hier, mit Maria Loos von hier.
15. " Julius Ritter v. Deines von Achern, Privatier in Schaffhausen, mit Magdalena Teubner von Tauberbischofsheim.
15. " Karl Schmidt von hier, Bäcker hier, mit Elise Weber von Raftatt.
15. " Karl Herr von hier, Architekt in Cöln, mit Bertha Geisert von hier.
15. " Valentin Wunsch von Dittenau, Bäcker hier, mit Emilie Wilhelm von Reichartshausen.

Geburten:

9. März. Bertha Luise, Vater Ludwig Straub, Eisenbreher.
11. " Flora Bertha, Vater Maximilian Flühr, Lackier.
11. " Eugen Wilhelm, Vater Christoph Kastner, Tagelöhner.
11. " Anna Magdalena, Vater Wilhelm Friedrich Mutschler, Gefängniswärter.
12. " Hans Christoph Ludwig Philipp Heinrich Alfred, Vater Ludwig Moritz Anton Gerhard v. Schroeter, Hauptmann und Adjutant.
12. " Hilba, Vater Santo Pizzardini, Steinhauer.
12. " Marie, Vater Philipp Schmidt, Fabrikarbeiter.
12. " Erwin Richard, Vater Karl Wagner, Dekorationsmaler.
13. " Willi Arthur, Vater Gustav Friedrich Winterle, Schuhmachermeister.
14. " Karl, Vater Friedrich Fröh, Wagenwärtersgehilfe.

Todesfälle:

13. März. Jakob Gallion, Privatier, ein Chemann, alt 69 Jahre.
14. " Sofie Jetter, Diakonissin, ledig, alt 31 Jahre.
14. " Erich, alt 2 Monate 9 Tage, Vater Johann Weigel, Wagenwärtersgehilfe.

Vorhänge,

zurückgesetzte Posten,

mit

25% Rabatt.

Nur kurze Zeit.

4.1.

Franz Zauer,

Kaiserstrasse 207.

Zur Jubiläumsfeier

empfehlen wir unsere von ersten Künstlern tadellos hergestellten

Büsten u. Relief-Portraits

Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs

6.4. in Bronze, Kunstguss, Gips etc.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Roedelplatz.

Laden zu vermieten.

Wegen Wegzug und Geschäftsaufgabe ist mein Laden mit 2 großen Magazinen Kaiserstraße 123 per 1. Juli ev. früher zu vermieten.

J. Westheimer,

Kaiserstraße 123.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

J. K. S. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus **Fischer** bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden **M. 1.—**

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Zur bevorstehenden Illumination

empfehle irdene und blechene Illuminations-Lämpchen. Dieselben sind mit Talg gefüllt und haben sich bei früheren Illuminationen bestens bewährt.

Vor dem Einkauf fremder Fabrikate wolle man sich gest. von der

Brennfähigkeit derselben im Freien

überzeugen.

Bestellungen, sowie gebrauchte Lämpchen zum Füllen werden angenommen bei

Kaiserstraße 51, **W. Appenzeller**, Bürgerstraße 3.



Maasß-Schuhe

nach speziellen Maasßleisten unter Vollkommenheit und Garantie
chicer Façon und guter Paßform werden angefertigt.

Sch. Lackner, Maasßgeschäft,
Ritterstraße 2, nahe am Schloßplatz.

Westend-Baugesellschaft Karlsruhe.

3.1. Die im Frühjahr 1899 in Umlauf gesetzten Preislisten über den Verkauf
unserer Baupläne setzen wir außer Kraft.

Anfragen wegen Platkauf erbitten wir an den Vorstand.

Büreau: Amalienstraße 17.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme, für die zahlreichen
Blumenspenden und die ehrenvolle Leichenbegleitung durch Abordnungen
Seitens des 3. Bad. Feld-Artillerie Regiments Nr. 50 nebst Trompeter-
korps, sowie derjenigen des Artillerie-Bundes „St. Barbara“ beim Hin-
scheiden unseres lieben, unvergeßlichen Vaters, Großvaters, Schwieger-
vaters, Bruders Neffen und Betters

Joseph Anton Held

sprechen wir hiermit unsern innigen tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Agathe Held, Wittwe.

Das Seelenamt für den Verstorbenen findet am Montag den 17. d. M.,
Vormittags ¼ 10 Uhr, in der Liebfrauenkirche statt.

Dankfagung.

Für die aufrichtigen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hin-
scheiden meiner innigstgeliebten Gattin, insbesondere auch für die reichen
Blumenspenden spreche ich im Namen der Hinterbliebenen meinen innigsten
Dank aus.

Emil Erhardt.

Karlsruhe, den 14. März 1902.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unent-
geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von
2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett:**
Ausstellung von Original-Abdrücken und Litho-
graphien moderner deutscher, französischer und
englischer Künstler.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unent-
geltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag
von 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nach-
mittags. Sonntags von 11—1 Uhr Vormittags und
2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag
geschlossen.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude
der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16.
Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch
von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Großh. Sammlungen für Alterthums- und
Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh.
Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich
geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag
von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichs-
straße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von
10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis
½ 1 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten
ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9½
Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags:
Montag bis Samstag von 10—½ 1 Uhr.
Nachmittags: Dienstag bis Samstag von
½ 3—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag
von ½ 8—½ 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4)
außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet
von 6—½ 12 und 1—6 Uhr. Die **Pflanzen-
häuser** sind Montag, Mittwoch und Freitag
von 10—½ 12 und 2—4 Uhr dem allgemeinen
freien Zutritt geöffnet.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends.
Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für
Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten
10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für
Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet
von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von
Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am
Mühlburger Thor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausge-
führt von Professor Hermann Volz, im Schloß-
garten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem
Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervor-
ragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe
bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der
nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr Mittags zur
Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet:
täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag
und Mittwoch von 2—4 Uhr. Eintrittspreis
für Nichtmitglieder 30 Pfg. **Zur gest. Notiz,**
daß der Kunstverein vom 1. Oktober ab auch
Samstags von 2—4 Uhr geöffnet sein wird,
ferner jeden **ersten und dritten Sonntag** im
Monat Nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem
Preis von 10 Pfg. à Person zugänglich sein wird.

Neu zugegangen:

- 446. Ernst Häußler, Steinen, „Herrenbildnis“.
- 447. Derselbe, „Damenbildnis“.
- 448. Annie Siefert, Dresden, „Holzplatz a. d. Har“.
- 449. Emilie Stephan, Karlsruhe, „Interieur“.
- 450. Derselbe, „Stilleben“ (Studie).
- 451. Karl Duffault, Karlsruhe, „Trüber Tag“.
- 452. Derselbe, „Im Sommer“.
- 453. Derselbe, „Gernsbach an der Murg“.
- 454—457. Alfred Nisch, Karlsruhe, „4 Studien“.
- 458. Ernst Stern, München, „Kampf“.
- 459. Karl Heilig, Karlsruhe, „Märchen“.
- 460. Franz Courtens, „Walddimere“.

**Museum alter und moderner Stickereien der
Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen-
vereins,** Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden
Dienstag von 10½—1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: Neu ausgestellt „Die
Kreuzigung Christi mit Jerusalem. Täglich geöffnet
von Morgens ¼ 9 Uhr bis zu eintretender Dunkel-
heit. Eintrittspreis 50 Pfg. Militär und Kinder
25 Pfg.“

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht
ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr un-
günstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache,
jeden Sonntag und Mittwoch von etwa
12¼ Uhr Nachmittags an statt.